01

- über Herrn Stadtdirektor Märtens
- über Herrn Oberbürgermeister

gez. Märtens
gez. Richrath

**Entwurf der Haushaltssatzung und Fortschreibung des
Haushaltssanierungsplans 2012 bis 2021 für das Haushaltsjahr 2018
- Anfragen der Gruppe FDP vom 16.11.2017**

Zu den Anfragen der Gruppe FDP vom 16.11.2017 wird wie folgt Stellung
genommen:

1. Band 1, S. 111: Fachbereich Personal und Organisation
Warum fungiert hier das Job-Ticket als Wirtschaftlichkeitskennzahl?

Die Wirtschaftlichkeit des Job-Tickets ist in dieser Produktgruppe die einzige
berechenbare und ggf. steuerbare Wirtschaftlichkeitskennzahl, die angegeben
werden kann.

2. Band 2, S. 54: Fachbereich Bauaufsicht
Denkmalschutz - Wo kommen die Leistungsentgelte her? Wer bezahlt?

Die Leistungsentgelte basieren auf den landeseinheitlichen Genehmigungs-
gebühren für denkmalrechtliche Steuerbescheinigungen gemäß § 40 des
Denkmalschutzgesetzes.

3. Band 2, S. 167: Friedhofs-/ Bestattungswesen, Fachbereich Stadtgrün
Wo finden sich Kosten/Einnahmen für anonyme Bestattungen?

Die Kosten bzw. Einnahmen für anonyme Bestattungen werden im Haushalt nicht
gesondert ausgewiesen. Die Einnahmen für anonyme Bestattungen sind Bestandteil
der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte der Produktgruppe 1310, „Friedhofs- und
Bestattungswesen“ (Seite 144, Nr. 4), in der alle vereinnahmten
Bestattungsgebühren bilanziert werden.

Auf Seite 167 werden die Kennzahlen für die am häufigsten gewählten und daher
repräsentativen Bestattungsarten aufgezeigt. Auf die Darstellung weiterer möglicher
Kennzahlen, wie zum Beispiel einer Kennzahl für anonyme Bestattungen, wurde aus
den genannten Gründen bewusst verzichtet.

Eine detaillierte Aufteilung der Kosten, Gebühr und Fallzahl für anonyme Bestattungen erfolgt in den jährlichen Vorlagen „Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für Friedhöfe der Stadt Leverkusen“, siehe z. B. Vorlage Nr. 2014/0204 (Anlagen 1 – 8).

4. Band 2, S. 276: Zahlungen an den Fonds „Deutsche Einheit“,
Fachbereich Finanzen

Ich dachte, die Zahlungen werden ab 2018 eingestellt?

Nach jetziger Rechtslage soll diese Zahlung ab 2020 wegfallen.

Finanzen